



Pressemitteilung

Stockholm, 22. September 2016

Sperrfrist bis 22. September 2016, 10 Uhr mitteleuropäischer Sommerzeit

## Syriens Weißhelme erhalten Right Livelihood Award 2016

Die Syria Civil Defence, eine Gruppe von 3.000 Freiwilligen, die über 60.000 Menschen aus den Trümmern im gesamten Gebiet des kriegsgebeutelten Syrien befreit haben, wurde heute als Preisträgerin des diesjährigen Right Livelihood Award, auch bekannt als „Alternativer Nobelpreis“, verkündet. Die Mitglieder der Gruppe sind allgemein als Weißhelme bekannt. Sie werden *„für ihren herausragenden Mut, ihr Mitgefühl und humanitäres Engagement bei der Rettung von Zivilisten im syrischen Bürgerkrieg“* ausgezeichnet.

Dies wurde heute von Ole von Uexküll, Geschäftsführer, und Marianne Andersson, Vorstandsmitglied der Right Livelihood Award Stiftung, verkündet. Die Entscheidung wurde von der internationalen Jury der Stiftung getroffen, die die Preisträger aus 125 Nominierungen aus 50 Ländern ermittelt hatte. „Die Weißhelme stehen für normale Syrerinnen und Syrer, die sich Frieden und Sicherheit wünschen. Die Freiwilligen setzen ein Zeichen der Hoffnung inmitten der menschlichen Tragödie des syrischen Bürgerkriegs. Deshalb ist es umso erschreckender, dass diese Ersthelfer selbst unter Beschuss stehen. Indem wir der Syria Civil Defence den Right Livelihood Award verleihen, würdigen wir das Mitgefühl, die Solidarität und den Mut dieses Netzwerks, das Leben rettet. Wir schließen uns jenen Stimmen an, die ein sofortiges Ende des Konflikts fordern, der bisher nahezu 500.000 Syrern das Leben gekostet hat“, so **Ole von Uexküll**.

Die Weißhelme sind Rettungsanker und eine außergewöhnliche Quelle der Hoffnung für die belagerte Zivilbevölkerung. Sie helfen auch beim Wiederaufbau der zerstörten öffentlichen Infrastruktur und klären die Bevölkerung über Sicherheitsmaßnahmen bei Luftangriffen auf. Ihr herausragendes Engagement für humanitäre Hilfe lenkt die weltweite Aufmerksamkeit auf die Notlage der syrischen Bürger und auf die durch Fassbomben verursachte Verwüstung. Sie werden nicht müde, ein Ende der Kampfhandlungen in ihrem Land zu fordern.



Von der UN-Generalversammlung, der er heute in New York beiwohnt, äußert sich der **Direktor der Syria Civil Defence, Raed al Saleh**: „Die Weißhelme sind tief berührt, Empfänger des Right Livelihood Awards zu sein. Der Preis bedeutet nicht nur Anerkennung für den heldenhaften Einsatz unserer 3.000 Freiwilligen und die Dankbarkeit der von uns geretteten 62.000 Zivilisten. Er ist auch eine internationale Anerkennung für freiwillige Rettungshelfer auf der ganzen Welt und für die Tapferkeit der Zivilbevölkerung in Syrien, die versucht, ein Leben in Würde zu führen. Wir akzeptieren diesen höchst renommierten Preis mit Demut und hoffen fest, dass wir in sehr naher Zukunft unsere Rettungswerkzeuge niederlegen und die Generationenaufgabe des Wiederaufbaus in Syrien angehen können.“

Im Jahr 1980 gegründet, ehrt und unterstützt der Right Livelihood Award couragierte Menschen und Organisationen, die visionäre und beispielhafte Lösungen für die Ursachen der globalen Probleme entwickeln und erfolgreich umsetzen. Der Award ist weithin als „Alternativer Nobelpreis“ bekannt und zählt nun 166 Preisträger aus 68 Ländern. Neben der jährlichen Auszeichnung unterstützt die Right Livelihood Award Stiftung die Arbeit aller Preisträger, insbesondere derjenigen, die aufgrund ihrer Arbeit bedroht sind.

Syria Civil Defence erhält ein Preisgeld in Höhe von SEK 750.000 (ca. EUR 80.000). Erstmals wird der Award an einen Preisträger aus Syrien verliehen. Der kurze Dokumentarfilm „The White Helmets“, der am 16. September auf Netflix veröffentlicht wurde, begleitet drei Mitglieder des Syria Civil Defence beim Training und bei ihrer Arbeit.

**Wenn Sie ein Interview mit einem Vertreter der Syria Civil Defence oder des Right Livelihood Award führen möchten kontaktieren Sie bitte:**

Anna Nolan, Director, The Syria Campaign, mobile +1 646 309 6509, email [anna@thesyriacampaign.org](mailto:anna@thesyriacampaign.org)

Xenya Cherny-Scanlon, Director of Communications, Right Livelihood Award, mobil: +41 76 690 8798, E-Mail [xenya@rightlivelihood.org](mailto:xenya@rightlivelihood.org)

Holger Michel, Pressesprecher D-A-CH , Tel: +49 30 600 319 3342, Mobil: +49 (0)178 6623 67, E-Mail: [michel@laut-und-deutlich.com](mailto:michel@laut-und-deutlich.com)

Hochauflösendes Bild- und Videomaterial, Statements sowie ausführliche Biografien finden Sie hier: [www.rightlivelihood.org/2016](http://www.rightlivelihood.org/2016)